

Physiotherapie mit dem Schaffarik-Board

Die Therapie dient zur Schmerzlinderung und Gangbildverbesserung, auch als Überbrückungshilfe bis zur Versorgung mit einem künstlichen Hüftgelenk.

Zur selbständigen Heimanwendung.

Relative Kontraindikationen bei Coxarthrose: Adipositas, ausgeprägte Nekrose, hyperaktive Patienten

1. Aktive Rumpfverlängerung

Ausgangsstellung:

Die Führungsschiene ist kaudal höher gelagert, (siehe Pfeil) wie manchmal notwendig bei mangelnder Hüftextension von Patienten.

Durchführung:

Der Patient streckt aktiv das Bein in die Länge und erhöht gleichzeitig den Widerstand durch das Heranziehen der Gummibänder.

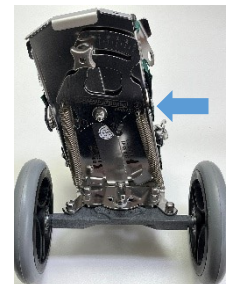
Diese Maßnahme sollte unmittelbar bei Coxarthrose und bei Vertebrostenose eine Schmerzlinderung bewirken.



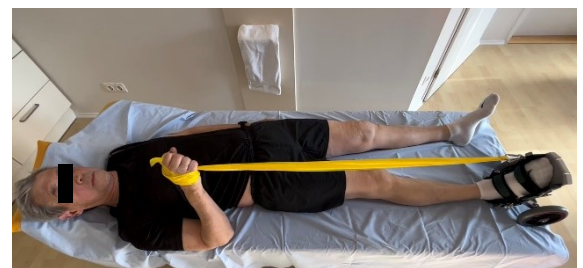
2. Dreidimensionale-aktive Rumpfverlängerung zur Hüftstreckung und Rumpfaufrichtung:

Ausgangsstellung:

Der Vorfußteil des Gerätes wird in Auswärtsstellung mit dem Federspanner positioniert



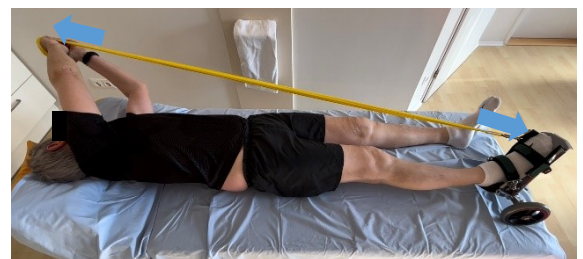
Der Oberkörper des Patienten ist in leichter Lateralflexion (nach rechts in diesem Fall).



Durchführung:

Der Patient bewegt sein Bein gegen den Gerätewiderstand (Feder) in Innenrotation und den Fuß gegen den Widerstand des Therabandes in Pronation.

Der Oberkörper und Arm wird Richtung Flexion/ Adduktion/ Außenrotation aktiv gestreckt.



Diese Maßnahme ist nur für gut geübte Patienten geeignet und soll die schmerzlindernde Wirkung verstärken.

www.physioteknik.com	© Copyright - Physioteknik Schaffarik GmbH	Gregor Schaffarik
office@physioteknik.com	AT-1210 Wien, Langenzersdorferstrasse 12/3	Leitfaden Physiotherapie